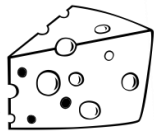


**Melodie:**  
**Man! I feel like a woman**

**De pflichtbewusst Edwin**

Üsä Edwin Schirmer, en pflichtbewusste Maa, au wenn er mal es bizli Durscht het gha. Nachem Jumafäscht gaht er idä Chäsi verbi. Schlaft denn dihei im Auto ii. Nachme chline Pownap chunt de Edwin nüme druss: "Hä, was mach ich da, wieso bin ich no vorem Huus? Jetzt chunts mir wieder z'Sinn, ich sött doch id Chäsi gah." Bi sim Bsuech luegt ihn de Chäser aber komisch ah.



"Edwin, was machsch du scho wieder da? Du hesch dich erst grad schomal blicke lah!"

**Tamara im Schuss**

D Tamara Tremp isch z Züri gsi, das isch jetzt verbi, sie sött nämli bald emal z Schänis sii. Ihri Tochter d Mona duet sich uf sie verlach, die beide söttet doch ane Hauptprob gah. So wet d Tamara mitem Zug uf Schänis gah, drum muess sie den umstiege in Uznä. Sie isch aber nöd so klug und stiigt in falsche Zug. De fahrt direkt uf Wattwil wie im Flug.



Zrugg in Uznä hät sie's dänn numal probiert, aber z Gleich isch ihre grad numal passiert.

**Falsch parkiert**

Z Leni Fischli isch z Uznä, wet öpper bsueche im Spital. En Parkplatz finde, das wer jetzt nu optimal. Aber Parkplätz hets ä kei, so parkiert sie näbet dra. Au wens nur ufere riese Baustell Platz het gha. Es isch Fritigabig gsi und z Leni wet jetzt langsam hei, aber leider lauft da nöd ganz alles iwandfrei. Sie stah jetzt ufem Parkplatz mit Blick uf d Baustell. Was jetzt passiert isch, das checkt sie denn zimli schnell.

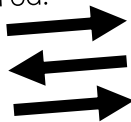
Will die Baustell richtig guet abgeschlosse isch gsi, het das Auto übers Weekend müsse det si.



**Montafon – Schänis – Montafon**

D Elvira und de Fritz sind mitem Auto on tour. Ä chlini Usziit das isch doch ä super Kuur! Sie gönd i ihri Feriewohnig im schönä Motafo und gratet dur das in ä blödi Situation. Wo sie ändli acho sind und sich's bequem hend wellä machä, wüsset beid nöd öbs jetzt söllet brüelä oder lachä. Sie münd wieder umcherä, öb sie wend oder nöd. De gleich Weg numal hi und zugg, das isch denn öd.

So sind sie halt de ganz Tag im Auto gsässä. Hetteds blos nöd de Wohnungsschlüssel vergässä.



# Tschädrios 2018

## Wetten dass..?

**Melodie:**  
**Ohni z'Nacht is Bett**

**Warms Bier**

Letscht Jahr ade Chilbi hät JBS es Fäscht gmacht. Am Afang händ die Partygäst ds Barpersonal usglacht. S Bier isch nämli seichwarm, so chammer das nöd gnüssä. De Zapfhahn isch nöd iigsteckt, drum cha de Strom nöd flüssä.

**Mhmm, es Osternästli**

Für d Karin Kühnis gits ade Ostere en Überraschig. Sie gfindet öppis Herzigs, doch bringts sies us de Fassig. Es chlises Osternästli, de Gschmack isch nöd z verbergä. Das Näschtli hetti letscht Jahr sellä gfunde werdä.

**Treffen ist Können**

De Päder und de Urs hend z Dorf es Müsli gfange. Mitmä Schittli wends bald zueschlah, d Muus muess ums Läbe bange. De Urs hebt die Muus here doch de Päder trifft sie nöd, defür am Urs sini Töpe, hei isch denn das nöd blöd.

**Skandal um Sigg's Würste**

Siit lange fufädriissig Jahr gits am Schmudo d Tradition: Mä gaht zum Sigg id Würscht – da git's kei Diskussion. Au letscht Jahr het's gnueg Würscht gha – für wie viel Lüüt das isch egal. Dass aber kein Schwein cho isch, das isch doch en Skandal!

**Aus der Traum**

Dä Jan isch idä Gugge – er isch aber kein Schänner. Eimal zum Sigg id Würscht, das wär für ihn dä Ränner. "Ich muess eifach am Strom folge" - de Wäg hät er vergässe. Doch will niemert zum Sigg isch, gits für de Jan halt au nüt z'Ässe

**Gourmetmenu ufem Parkplatz**

S z'Ässe vos Konradä wählet hüt mal ihri Chind: Äs Menu vom Mc Donald's - aber lieber vom Drive In. "Das macht kei Sinn!", dänkt er sich, doch de Raffi cha's vergässe. Am Drive In Schalter bstelleds – ufem Parkplatz wird den gässe.

**Unerwarteti Beriicherig**

De Eli ihrä Kontostand isch plötzlich wunderbar. Sie gseht uf ihrem Uszug es Dozäntehonorar. Die pädagogisch Hochschuel tuet die Zahligä verwaltä. D Frau Jud lacht sich is Füüstli - Es Referat hät sie nie haltä.

**Die cheibä Tür**

D Schuel Schänis gaht is Lager, de Car isch gfüllt mit viel War. Es sind all scho iigstige, nur die cheibä Tür chlämmt vom Car. Au nach langem Usprobiere stah d Tür sperangelwiit offe. D Fahrt wird umen Tag verschobe, läck isch das bitter gloffä.

# 10 Schänner Wiehnachtscherzä



S brucht e nüi Wiehnachtsbelüchtig in Schänis.  
Für e nüi Konstruktion zahlt d Gmeind jedä Priis.

Au s EW isch mit involviert und planet flissig mit  
dass es für üses schöne Dorf au öppis Richtigs git.

Stolz wird d Schännercherzä idä Ziitig präsentiert  
und debii d Standhaftigkeit bi Föhn garantiert.

10 Schänner Wiehnachtscherzä sind no nöd bereit  
s stürmt und schneit de ganzi Tag und scho hets eini gleit.

9 Schänner Wiehnachtscherzä lüchtet idä Nacht.  
Bim Mehrzweck hät die einti  
nach paar Täg scho s Liecht usgmacht.

8 Schänner Wiehnachtscherzä sind langsam  
frustriert  
sie sind halt leider nöd fürs schänner Wätter  
konstruiert.

**Eini für alli, alli für eini,  
D Chorzä sind ufgstellt  
doch stah bliibt e keini.  
Eimal triffts jedi,  
de Föhn haut all um.  
Sie sind glich nöd  
windfest,  
mer frögt sich warum.**

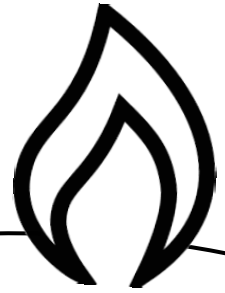
7 Schänner Wiehnachtscherzä, Hoffnig git's e kei.  
Idä Nöchi vo de Haltstell bim Steine preichts grad  
zwei.

5 Schänner Wiehnachtscherzä sorget im Dorf für  
Fruscht.  
Die einti vor de Chilä hät ufs Lüüchte gar kei  
Luscht.

4 Schänner Wiehnachtscherzä - speziell für üs  
kreiert,  
doch d Chorzä vorem Gallusturm wird wieder  
abmontiert.

**Eini für alli, alli für eini,  
D Chorzä sind ufgstellt doch stah bliibt e keini.  
Eimal triffts jedi, de Föhn haut all um.  
Sie sind glich nöd windfest, mer frögt sich warum.**

**Es ganzes Dorf in Ufruehr,  
öpper weiss en Uswäg drus.  
De Steiner Bert hänkt d Chorzä vo Chaltbrunn  
verusse a sis Huus.**



3 Schänner Wiehnachtscherzä,  
s lauft nöd guet – oh neil!  
En Föhnsturm chunnt und rüsst sie  
mit - scho sinds nur no zwei.

Für 2 Schänner  
Wiehnachtscherzä isch's au  
scho bald verbii.  
Bim Rathausplatz da liit eini und  
lüüchtet vor sich hii.

1 Schänner Wiehnachtscherzä  
isch jetzt ganz ellei.  
Nöchst Jahr git sie früehner uf,  
denn chan sie äntlich hei.

**Eini für alli, alli für eini,  
D Chorzä sind ufgstellt  
doch stah bliibt e keini.  
Eimal triffts jedi,  
de Föhn haut all um.  
Sie sind glich nöd windfest, mer  
frögt sich warum.**

**Es ganzes Dorf in Ufruehr,  
öpper weiss en Uswäg drus.  
De Steiner Bert hänkt d Chorzä  
vo Chaltbrunn  
verusse a sis Huus.**

## Mitwirkende

Manfred Beeler (Posaune), Sepp Duff (Perkussion), Lea Giger (Gesang), Julia Grob (Euphonium), Benjamin Mayer (Gitarre),  
Julia Rigei (Gesang), Silvan Rosenast (Trompete), Julia Schirmer (Posaune), Carla Schwitter (Gesang),  
Reto Schwitter (Sousaphon), Mario Steiner (Gitarre und Gesang), Remo Steiner (Trompete) und Tanja Steiner (Saxophon)